Schule und die Liebe

Vorruebergehend ABGEBROCHEN! Mir faellt nichts ein & ich bin total im Pruefungsstress. Sorry.

Von Treacherous

Kapitel 13: Die Klassenfahrt beginnt!

Okii…
The next Chapter is beginning
Ich hab lange überlegt und habe mich dazu entschlossen, das letzte Spezial mit in das Kapitel einzubauen…
Viel Spaß

++
Es war 9.00 Uhr als der Wecker in der Chaos WG klingelte.
Von wem wurde er gehört?
Von niemanden, außer von mir. Aber ich konnte ihn nicht ausschalten…
Weil ich mich nicht die Bohne bewegen konnte, wusste aber nicht warum.
Klar war, das ich mit irgendjemanden auf der Wohnzimmer Couch lag, ich hatte immerhin nicht meine gewohnte Aufwach Umgebung um mich.
Aufstehen konnte ich auch nicht, denn irgendetwas hielt mich fest.
Aber Moment mal! Wer sollte das denn sein?
Mein Kopf fing plötzlich an zu schmerzen. Ich guckte mich im Raum um.
Es war unordentlich. Mir fiel ein das wir ja ne Party hinter uns hatten.
Ich sah in der Mitte des Raumes Ino's Kamera stehen. Was sie wohl gefilmt hatte?
Als ich fertig war mit umgucken war, drehte ich mich um, um zu sehen wer mich da im Arm hatte.
Und was ich sah, das war Sensationell, Fatal und was weiß ich was!
Da lag doch tatsächlich Sasuke Uchiha!
Doch komischerweise kreischte ich nicht, riss mich auch nicht von ihm los. Statt dessen musste ich lächeln. Wenn er schlief, könnte man meinen er wäre die Unschuld in Person, so süß sah das aus.
Eigentlich war er ja gar nicht so schlimm. Reintheoretisch verstand ich mich am besten mit ihm, weil wir ja ne Menge gemeinsam hatten.
Ein laues Gefühl machte sich in mir breit. Aber es war unangenehm angenehm. Ich mochte es irgendwie.
Ich legte seinen Arm von meiner Hüfte, und legte ihn Sanft neben ihn. Daraufhin stand ich auf, und ging zur Kamera.

Ich spulte ein bisschen zurück, und mir wurde klar, warum mein Kopf so brummte.

„Ey, ja klar Verarscht mich jetzt mal nicht!“, murmelte ich und guckte mir das Video an.
‚Sasuke-kun!!! Ich Liiiieebeee Diii-iich!’ Ich kreischte, wovon Sasuke wach wurde, denn er fiel von der Couch.
‚Ich dich auch, Süüüüßeee!’
„Okay! Warum zur Hölle kreischt du mich wach? Und warum zur Hölle sieht es hier so aus?“
„1. Ich habe dir gestern gesagt das ich dich Liebe und du , das du diese Absurden Gefühle erwiderst! 2.Party…“, murmelte ich, und guckte verdattert an, wie Sasuke mir einen Kuss auf den Mund drückte.
Und genau da schaute Sasuke mir über die Schulter.
„Das hab ich nicht wirklich gemacht, oder?“ Ich guckte ihn von der Seite an.
„Muss ja wenn Ino es gefilmt hat!“, argumentierte ich und konzentrierte mich wieder auf das Video.
„Ino hat- Scheiße, rappt Naruto da gerade?“ Ich guckte ihn mit großen Augen an, er erwiderte den Blick.
„Man, ich sterbe!“, rief er und, hielt sich die Ohren zu.
Ich allerdings hielt den Schmerz aus. Aber ich konnte Sasuke gut verstehen. Es war, als ob zwanzig Schweine jämmerlich krepieren würden.
Ich hörte Tenten heulen, welches gut nach vollziehbar war.
Das war ja grässlicher als Britney Spears mit ihren 20.000 Skandalen in ihrem jungen Leben!
Sasuke nahm mir die Kamera aus der Hand und schaltete sie ab.
„Wer hat uns immer Trinken gegeben?“, fragte er mich.
„Wieso Trinken?“
„Weil Alk ja wohl kaum in Essen gemixt werden kann, also los!“
„Na… Ich bring den Idiot um!“, kreischte ich, und rannte aus unserer Wohnung.
Sasuke folgte mir und ich klopfte wie eine Wilde an der Wohnungstür von Neji und so. Lee öffnete uns, ungewohnt verschlafen, die Tür und guckte uns fragend an.
„Nicht mehr am knutschen? Oh Wunder! Tenten! Sie sind wieder nüchtern!“, brüllte er los, und ging wieder. Wir beide gingen rein.
Doch statt zu Tenten zu gehen, rannten wir zu Neji.
Ich klatschte ihm eine und Sasuke haute ihn eine rein.
„Was zur Hölle sollte das?“, kreischte Tenten, die das alles beobachtete.
„Er hat uns abgefüllt! Und ihr wusstet es doch alle! Wegen euch haben wir mit einander geknutscht! Vielleicht sogar-!“
„Mit Zunge? Ja, habt ihr!“, nuschelte Neji.
„Noch ein falsches Wort und du warst die längste Zeit mit Tenten zusammen!“, keifte ich.
„Da ist jemand aber Sauer!“ Ich drehte mich um. Da stand unsere Truppe, darunter mein bescheurter Bruder, welcher das auch sagte.
„Schnauze!“, mischte sich Sasuke ein.
„Wow! Sasuke Uchiha setzt sich tatsächlich für Sakura Haruno ein! Das man das noch erlebt!“ Wir guckten Ino an.
„Halt du dich daraus!“, argumentierte ich nun.

„Was denn mit euch los? Plötzlicher Sinneswandel oder was?“ Shino und Choji sprachen das verdammt synchron aus.
„Seit ihr jetzt etwa zusammen?“ Lee war hellwach.
„Und habt ihr schon rum gemacht?“ Alle guckten zu Ami und Hinata.

„Komm Pinky! Wir können uns selber verarschen!“, murmelte Sasuke mir zu und ging vor.
„Ich dachte wir wären Freunde! Auf euch bin ich nicht angewiesen!“, rief ich und folgte Sasuke.
Sasuke wartete ungeduldig an der Tür.
Naruto folgte mir, er war auch drüben.
Als ich in unsere Wohnung kam, knallte Sasuke unseren Mitbewohner die Tür vor dem Gesicht zu.
Danach ging er in die Küche und holte den Apfelsaft raus.
„Ich hab all meinen Freunden gerade die Freundschaft gekündigt!“, stellte ich plötzlich fest, und lies mich auf die Couch fallen.
Ich hörte Sasuke seufzen, woraufhin er sich ein Glas nahm.
„Wann fährt der Bus?“ Er versuchte vom Thema abzulenken.
„In na Stunde! Lass uns noch ein bisschen Aufräumen!“
Sasuke seufzte wieder , woraufhin er doch mit machte.
Sasuke holte blaue Mülltüten raus, und warf mir die Rolle zu.
Ich fing sie auf, und riss eine Tüte davon ab. Die Rolle warf ich auf die Couch.
Die Tüte die ich abgerissen hatte, schüttelte ich auf, damit sie sich öffnete.
„Werf den Müll hier rein!“, grinste ich Sasuke zu, und hob die Tüte hoch.
Er nickte, nahm zwei Cola Dosen, und warf, besser gesagt traf.
„Ich wusste gar nicht das du so gut zielen kannst!“, lächelte ich. Sasuke zuckte nur mit den Schultern und entgegnete gelassen:
„Nach dem meine Mutter diesen Unfall hatte, hatte mein Alter Herr die Schnauze voll von mir und Itachi. Itachi ging zum Karate und Judo, und ich wurde zum Basketball und Fußball spielen gezwungen!“
„Hat sich doch bezahlt gemacht, oder?“
Sasuke nickte und warf wieder ein paar Dosen rein.
Und so ging es dann noch die ganze nächste Stunde, bis wir fertig waren, unsere Koffer nahmen, und zum Bus gingen.

Der Bus war schon voll, wir waren die letzten, was natürlich für unsere damaligen Freunde bedeutete: Die haben was mit einander.
Doch uns störte das nicht. Sollte die doch denken. Jeder wusste was der jenige fühlte, wobei ich da bei mir nicht mehr so sicher war…
Der Busfahrer packte unsere Sachen in den Kofferraum, und wir betraten den Bus.
Es war nur noch eine Bank frei, und für mich stand fest: Ich bekomme den Fensterplatz, mir egal was Herr Uchiha davon hielt!
Also schubste ich ihn sanft zur Seite und ging vor.
Sasuke guckte nur ganz entsetzt. Ich drehte mich um, streckte die Zunge raus, und

zeigte Piece.
Danach wandte ich mich wieder ab, und lief zum Platz. Mein Zimmernachbar folgte mir.
Ich setzte mich hin, und ne Sekunde später, saß Sasuke neben mir.
Der Busfahrer machte den Kofferraum zu, stieg ein und setzte sich auf seinen Platz.
Die Tür schloss sich, und wir fuhren los. Ab nach Amerika!
Na ja okay…
Erst zum Flughafen und dann nach Amerika!
Ich guckte aus dem Fenster. Wir fuhren an einer schönen, bunten Allee entlang.
Ich guckte die Bäume an, sie waren frisch am Blühen.
Plötzlich stieß mich etwas an.
//Sasuke…//, dachte ich mir grimmig und guckte ihn fragend an.
„Was machst du da, Hans-Peter-Andersen???“
„1. Hans-Peter-Andersen? Ich hab den Namen anders in Erinnerungen, und 2. Ich such mein I-Pod!“
Ich streckte ihm die Zunge raus, und drehte mich wieder zum Fenster. Dann fiel mir ein: Ich hatte doch einen I-Pod!
Also setzte ich mich normal hin, und suchte meinen I-Pod, bis mir einfiel, das ich ihn auf den Wohnzimmertisch liegen gelassen hatte.
Deprimiert wandte ich meinen Blick auf Sasuke.
„Was glotzt du so?“
„Ich glotze nicht, du Idiot! Ich bin deprimiert, und gucke mir was schlimmes an, dann geht’s mir meistens besser!“, erklärte ich ihm.
„Willst wohl unbedingt abkrepeln, oder?“
„Bitte , was?“ Ich spielte die Stumme.
Sasuke guckte mich giftig an. Ich grinste zufrieden in mich hinein.
Doch das was Sasuke tat, erschrak mich total: Er stand auf, hob mich auf seine Schulter, und legte mich auf den Boden.
Danach setzte er sich zurück.
„Du musst was Essen, bist viel zu leicht!“
„Du Arsch!“, kreischte ich, und stand auf.
„Sakura, setz dich hin!“, hörte ich Kakashi .
„Würd ich ja gerne, aber der Herr Uchiha nimmt ja seine Nilpferd Beine nicht weg!“, argumentierte ich, und Sasuke nahm die Beine weg.
Ich setzte mich, mies gelaunt verstand sich, neben ihn und guckte wütend aus dem Fenster.
Sasuke machte seinen I-Pod lauter. Er hörte Avril Lavigne... Unsere Lieblings Sängerin.
Und noch lauter. Das war Absicht, soviel stand fest!
Und dann auch noch mein Lieblings Lied Nobody’s Home!
Ich wusste ja das er der Teufel in Person war, aber so gemein? Das war doch unmenschlich!
Jetzt war es Naked...
Ich verstand jedes Wort...
Aber einen Moment! Sasuke war ja so Dumm! Ich verstand doch die Musik, also warum so aufregen?
Also setzte ich mich richtig hin, rutschte näher zu Sasuke und hörte mit.
//Guess I never had someone like you!//, sang ich in Gedanken mit. Sasuke bekam davon nichts mit. Er hatte die Augen geschlossen und hörte seiner Musik zu.
Das tat ich nun auch. Ich schloss die Augen ,legte meinen Kopf auf Sasuke’s Schulter

und lauschte seiner Musik.
Und wenn mich mein Gehör nicht täuschte, wollte Sasuke mich voll meckern, doch er ließ es dann im Endeffekt.
Die Musik war zwar nichts entspannendes, aber es war viel Emotionen in den Songs.
Bei Together summte ich das ganze Lied mit. Sasuke zuckte mit der Schulter, auf welcher mein Kopf ruhte.
Ich lachte kurz auf, und er lies auch ein schmunzeln hören.
Ich weiß nicht wann, aber ich schlief irgendwann ein. Kurz bevor dies allerdings passierte, fühlte ich Sasuke's Kopf auf meinem.

Irgendwann hielt der Bus so stockend, das sowohl Sasuke als auch ich von der Erschütterung wach wurden.
Erschrocken guckten wir beide uns an, meckerten aber nicht los.
Ich drehte mich zu Kotoko um, eine WG Kameradin meines Bruders, und fragte nach was Sache wäre.
„Ich weiß nicht, aber der Motor scheint zu qualmen. Kakashi hat auch noch keine Ansage gemacht, also weiß niemand bescheid."
Ich nickte verstehend. Sasuke nahm seine Kopfhörer raus und guckte mich fragend an.
Ich deutete auf den vorderen Teil des Busses, und er guckte durch den Gang auf den vorderen Teil des Busses.
„Und?" Er drehte sich wieder zu mir.
„Motorschaden. Da kommt mehr Qualm raus, als bei einem Feuer..." Beängstigend guckte ich ihn an.
„Der Bus fliegt jetzt aber nicht in die Luft, oder?"
„Kann sein..." Er stand auf, „Und wird definitiv passieren!",
"Wie kannst du dir da so sicher sein?" Temari, die vor uns saß, fragte ihn.
„Weil der Qualm daraufhin deutet!"
Sasuke setzte sich wieder hin, genauso wie Temari.
„Ich will hier raus!", murmelte ich, und umarmte mich selber.
„Sensei!", rief Sasuke, doch Kakashi reagierte nicht. Dieser sprach gerade mit dem Busfahrer.
Sasuke klappte die Armlehne hoch, und nahm mich in den Arm. Ich hatte richtige Panik . Panik vor dem Tod. Panik zu Explodieren.
„Sensei!" Sasuke wurde ein bisschen lauter. Doch er hörte ihm nicht. Im generellen, schienen die anderen ihn auch nicht zu hören.
„Sasuke..?"
„Klappe.. Sensei Kakashi!", brüllte er nun. Kakashi reagierte aber nicht.
Nun stellte er sich hin, und rief das wir alle den Bus verlassen sollten.
In mir machte sich Erleichterung breit. Wir würden also nicht so schnell sterben.
Sasuke wollte aufstehen, doch es ging nicht. Ich tat ihm es gleich, doch wir konnten uns nicht bewegen.
Ich bekam Schiss.
„SENSEI!", rief ich, doch er reagierte nicht. Während unsere Freunde an uns vorbei liefen, verabschiedete ich mich schon mal von meinem Leben.
Nun rannten die, die aus dem Bus gestiegen waren.
Kurz bevor der Bus in Flammen aufging , umarmten Sasuke und ich uns, wollten nicht

alleine Sterben.
Doch da wurde es hell, im Bus. Ich war erst geblendet doch dann erkannte ich meinen Vater, welcher sagte:
“Jetzt sehen wir uns wieder!“
Ich schloss die Augen, und tränen rannen mir über das Gesicht.
Der Bus bebte und ich...

Ich öffnete die Augen, und hob meinen Kopf.
Sasuke guckte mich entgeistert an. Was hatte der denn? Wir waren hier gerade am... Moment mal! Wir fuhren ja noch!
Oh man, da hatte ich ja nen Alptraum!
„Was war’n dis eben?“ Er guckte nun fragend.
„Das was du nie sein wirst!“ Er guckte nun viel verwirrter.
„Welches ich wie deuten soll?“
Ich guckte nach vorne. Temari hatte sich zu uns umgedreht.
„Na, Saku-chan!?“ Sie grinste mich fett an.
„Was los, Bananengesicht?“ Sie lachte, und ich musste schmunzeln.
„Rapunzel ist Wach... Freut mich... Du...? Soll ich „Hey Jimi“ anmachen? Kakashi kriegt nix mit!“, grinste sie nun.
„Yeah! I’m gonna rock this Party!“ , lachte ich, und lehnte mich wieder an Sasuke, welches Temari falsch zu deuten schien.
„Seit ihr zusammen?“
„Mit der Zimtzicke?“
„Zimtzicke? Temari! Du kennst mich doch! Ich würde nie mit so nem arroganten Arschloch gehen!“
Hinter uns bewegte sich jemand. Kotoko und Naruto saßen ja hinter uns.
Ich drehte mich um, und guckte über meinen Sitz. Naruto lag eng an Kotoko gekuschelt, und nuckelte am Daumen.
Ich grinste Fett in mich hinein. Reintheoretisch waren wir ja verzofft. Also...
„Hin-“ Jemand hielt mir den Mund zu. Und zwar Kotoko.
Sie wollte sich wohl nicht mit Hinata verkrachen.
Ich verstand und drehte mich zurück.
Wie lange fuhren wir jetzt eigentlich? Ich guckte auf mein Handy Display, und sah das erst 1 Stunde um war. Dementsprechend war es 10 Uhr... Also noch 2 Stunden langweilige Fahrt.
Wenn das mal nicht ein Spaß war!
Ich schob mein Display hoch, klickte auf meine Musik und machte Aly du Aj an, da ich Avril Lavigne nicht drauf hatte.
Natürlich hatte ich die Musik auf laut gestellt, und machte erst mal einen gute Laune Song an: Chemical React.
Erst guckten alle ein bisschen eigenartig, Sasuke natürlich am meisten, doch dann passte sich jeder den Rhythmus an und so einigen gefiel die Musik, denn der Bus glich einem Partybus.

(Oh Nein, mir kommt da grad überhaupt nicht ein schöner Song ins Ohr geflogen... Nein Nein... *grün-weißer Party Bus... Schalalalala* xD)

Ich schloss die Augen, und lauschte meiner Musik, und sang das Lied leise mit...
„We cannot deny,
How we feel inside
We cannot deny

Were you right, was I wrong
Were you weak, was I strong, yeah
Both of us broken
Caught in the moment
We lived and we loved
And we hurt and we joked, yeah
But the planets all aligned
When you looked into my eyes
And just like that
The chemicals react
The chemicals react" Mir war im Moment natürlich klar, das mich fast jeder komisch anguckte, aber das war mir auf Deutsch gesagt: Scheißegal!
Nun war die Musik aus, und das nächste Lied der beiden war dran: No One…
Eins war klar... „On the Ride", würde danach kommen, dann wären die Lieder der beiden zu Ende...
Tja... Und dann würden wir alle nur noch 4 Minuten haben um die Welt zu retten, um es mal zu übersetzen...
Ich guckte wieder auf meine Uhr. Wow... Schon 7 Minuten um. Die Zeit verging ja mal...
Plötzlich zuckte Sasuke. Erschrocken guckte ich ihn an. Sein Handy war am Plärren. Und der Ton war der beste... „Der schönste Mann im Raum, wird gebeten an sein Handy zu gehen!"
Und ich bekam ein Lachanfall, wofür Sasuke mich komisch anguckte.
Doch kurz darauf nahm er ab.
„Dad!?… Nein hab ich nicht… Mir egal was Itachi gesagt hat… Was, Haruno???… Spinnt der??… Vater, nenn die Kuh nicht Sakura!!!… Der hat dir n Foto geschickt?!… LÖSCH DAS!!!… NEEEEEEEEEEEEEIIIIIIIIIIIIIIIIIIIN!!!!… Der will wahrscheinlich selber was von der … Ja, Vater ich sag ihr das ich sie Lieb habe…Wenn ich TOT bin!… Klar, Vater… Laber keinen Quatsch, ich geb Sakura doch nicht mein Handy, damit du sie ausquatschen kannst, wie sie mich findet… Ja, ich kann dir die Antwort drauf geben!… Sie hasst mich… Weil ich sie auch Hasse, warum sonst?!… Nein, das machst du nicht… Du kommst nicht nach Amerika… Gut.. Nein du kommst auch nicht nach der Klassenfahrt zu uns an die Schule um Sakura kennen zu lernen… Ich mach auch keine Fotos von ihr… Hast du nur deshalb angerufen?… Du hast echt Langeweile!!… Schwiegertochter!?… Sicher Vater.. Hab ja auch nix besseres zu tun, außer Sakura n Heiratsantrag zu machen… Nein Vater du nervst nicht… Naja, wir sitzen im Bus, Sakura zufälligerweise neben mir… Ja Vater, sie guckt total verdattert… Ich weiß wieso… Okay… Ich muss die jetzt Sakura gegenüber verleugnen… Tschau!" Damit legte er auf.
Ich grinste ihn Fett an… Er sprach also mit seinem Vater über mich…
„Grins nicht so…", gab er nun von sich, und steckte sein Handy weg.
„Woher weiß dein Vater von mir?"
„Itachi… Frag nicht weiter… Ich erzähl es dir vielleicht, wenn ich Bock hab!"
Ich nickte, und legte meinen Kopf wieder auf seine Schulter. On the Ride lief gerade. Sasuke schien mein Kopf nicht zu stören, vermutlich hörte er selber Musik.

Ich guckte noch mal auf mein Handy. 15 Minuten waren vergangen.
„Sasuke…?“
„Hm?“
„Wie viel dürfen in n Raum? Als jetzt auf Klassenfahrt..?!“
„Keine Ahnung… Glaub aber mal Zwei..“ Ich linste zu ihm hoch. Er hatte die Augen geschlossen, und ich schloss sie kurz darauf auch.
„Mit wem teilst du dir n Zimmer?“, fragte ich ihn.
„Weiß nicht, wieso?“
„Wir haben uns doch mit den andern Verkracht… Und ich glaub nicht das du mit einem deiner Fan-Girls n Zimmer teilen möchtest…“, murmelte ich, und wartete gespannt auf seine Antwort.
„Na dann teilen wir uns halt n Zimmer… Ist doch auch egal wenn die anderen denken wir hätten was miteinander… Wir kennen die Wahrheit, und darauf sollte unser Gewissen erst mal beruhen..!“
Ich nickte, und gab mich der Musik hin. 4 Minutes lief. Also müssten mittlerweile 20 Minuten um sein… Und irgendwann nickte ich dann wieder ein…

Um 11.545 Uhr wurde ich geweckt. Wir waren also am Flughafen. Wir standen alle auf, und versuchten aus den Bus zu kommen, welches, uns auch relativ schnell gelang.
Wir holten schnell unsere Sachen aus dem Kofferraum, und eilten zum Flughafen rüber.
Dort gaben wir unsere Koffer ab, gingen durch die Kontrolle, und dann zum Flughafen. Während der Zeit, war ich immer in der Nähe von Sasuke. Wo Shin war, wusste ich nicht so genau, also hielt ich Sasuke’s Hand fest, um ihm zu sagen das er mal kurz warten sollte. Er blieb stehen, und ich guckte nach Shin. Und dann fand ich ihn. Er lief alleine, ein bisschen weg von Naruto.
„SHIN!“, rief ich, und er kam zu uns. Zu dritt liefen wir dann weiter.
Im Flugzeug setzten wir drei uns neben einander.
Ich saß am Fenster, Sasuke in der Mitte, und außen saß Shin.
Sowohl Sasuke als auch Shin hatten Musik an, und widmeten sich dieser voll und ganz.
Eine Durchsage wurde durchgegeben:
“Das Flugzeug startet in 2 Minuten. Bitte schnallen sie sich alle an, und lassen sie die Gurte 5 Minuten nach Flugbeginn wieder zurück an ihren Platz!“ (xD)
Ich tat dies sofort. Als ich zu Sasuke und meinen Bruder linste, sah ich das keiner der beiden dies auch taten. Also schnallte ich mich wieder ab, und beugte mich zu Shin rüber. Doch weder Sasuke noch er bekamen dies mit. Also tippte ich meinen Bruder an. Er öffnete die Augen, und ich deutete auf seinen Gurt. Shin nickte und schnallte sich an. Zu dieser Zeit wurden die Motoren schon gestartet, und s gab einen Ruck, so das ich auf Sasuke landete. Erschrocken öffnete dieser seine Augen, und guckte mich fragend an.
Ich rappelte mich wieder auf, und zog ihm die Kopfhörer auf den Ohren, und wollte etwas sagen, da saß ich schon auf Sasuke’s Schoß. Shin hatte mich raufgezogen.
Sasuke meckerte nicht, sondern ließ die Sache auf sich beruhen. Danach guckte ich ihn an, und wandte meinem Bruder somit den Rücken zu.
„Du sollst dich AAAAAAAAAAAAAAAHHHHHHHHHH!“ Das Flugzeug hob ab, und ich klammerte mich an Sasuke.
„Saku hat Höhenangst!“, erklärte Shin wahrscheinlich gerade Sasuke.
Sasuke grinste und guckte mich fragend an.
„Was los?“

“Mumumum----ßt…. Di-i-i-i-i-i-i-i-i-ch A-a-a-a-a-n-schna-a-a-a-a-le-e-e-n….“
Ich ließ Sasuke nicht mehr los. Ich hatte die Augen geschlossen, und hatte mich bei Sasuke eingekuschelt. Sasuke packte seine Arme um mich, und ich fühlte mich irgendwie wohl und Geborgen. Es war ein komisches Gefühl, und es fühlte sich irgendwie Schön an.
Ich war in der Nähe seines Herzens. Es pochte schneller, als ein normales Herz es sollte. Also entweder hatte er auch irgendwelche Ängste, oder er hatte gerade genau solche Gefühle wie ich: Gemischte.
„Entschuldigung, ihr zwei..“ Sasuke und ich guckte auf, besser gesagt zum gang, wo eine Stewardess war, und uns komisch anguckte. Das Flugzeug machte eine Ruckartige Bewegung, so das ich wieder auf Sasuke flog.
Sasuke guckte aber weiterhin zur Stewardess, und fragte:
“Ja?“
„Ihr solltet euch anschnallen!“
„Ja, ähm, Entschuldigung… Aber falls es ihnen noch nicht Aufgefallen ist: Meine Freundin hat schreckliche Flugangst! Da ist es doch wohl verständlich, das sie bei mir bleibt, oder?!“
Mit jedem Wort, wurde er gehässiger, so das die Stewardess schnell wegging.
//Moment mal… Hat er mich gerade als seine Freundin bezeichnet??//, schoss es mir auf einmal durch den Kopf.
Ich setzte mich wieder normal hin, und guckte Sasuke fragend an.
„Was ist?“
„Freundin?!“, grinste ich.
„Hätte ich nicht so reagiert, hättest du dich auf deinen Platz setzen müssen, und ich hatte keinen Bock auf dein Gekreische!“ Er guckte desinteressiert auf meinen Platz.
Ich schluckte kurz, und gab ihn einen Kuss auf die Wange. Erschrocken guckte er mich an. Ich setzte mich auf meinen Platz zurück und lächelte:
„Arigatou…“
Er lächelte mich an. Aber das war nicht sein Gewöhnliches Lächeln. Es war nicht das Lächeln, was sagte „Lass mich in Ruhe“, sondern eher ein, welches sagte „Mach ich doch gerne“
Ich lächelte zurück, und kurz darauf setzten wir uns normal hin.
Ich zog wieder mein Handy raus, und machte „What’s the Left of me“ an. Sasuke und Shin hatten sich mittlerweile auch wieder ihrer Musik gewidmet.
Ich legte meinen Kopf wieder auf Sasuke’s Schultern, um so alles um mich herum zu vergessen, und nur auf meine Musik zu achten….

++
FERTIG!!!! * freu*
Man war das ein Akt!
Und da ich das nächste Kapitel erst nach Ende meiner Klassenfahrt Hochladen möchte, mach ich mich mal gleich ans nächste Kapitel, welches heißen wird: Kissenschlacht! Wenn Sakura und Sasuke sich mal nicht bekriegen, sondern sich normal benehmen!
Ich weiß, nicht sehr Originell aber immerhin… * seufz*
Ach ja: Nur mal so zur Info: Sakura und Sasuke kommen bald zusammen!! Freut euch schön aufs Ende der Klassenfahrt! XD
Und noch was: Ich hab mal Langeweile gehabt, und einen Mist vom Feinsten

geschrieben (Jetzt im Optimistischen Sinne gemeint) Wer es mal Lesen will, bitte Bescheid sagen, und dann sagen ob ich's Hochladen soll oder nicht, okii??
Wäre Nett!!
Okay…
See you…^^